

## Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	06.11.2008	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen  
aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage  
nach § 4 der Geschäftsord-  
nung

Stellungnahme zu einem  
Antrag nach § 3 der Ge-  
schäftsordnung

**Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in einem Teilbereich der Feldgärtenstraße in Köln-Niehl  
hier: Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes vom  
08.06.2006; TOP 7.2.4**

Anfrage:

Zum TOP 8.1.4 (Antrag der CDU) erging am 17.11.2005 in der BV 5 folgender Beschluss:

„Die Verwaltung wird erneut gebeten – ggf. bei einem Ortstermin – zu prüfen, ob im Teilbereich der Feldgärtenstraße beginnend ab der Hillesheimstraße bis zur Merkenicher Straße eine Situation geschaffen werden kann, die den berechtigten Interessen der Anwohner gerecht wird.“

Am 02.12.2005, 11 Uhr, war der Ortstermin mit Herrn Lachmann (Amt für Straßen und Verkehrstechnik), Vertretern der Bezirksvertretung und mehreren Anwohnern. Zur BV-Sitzung am 11.05.2006 erfolgte die schriftliche Mitteilung der Verwaltung (siehe Anlage).

Die CDU-Fraktion fragt an:

1. Wann außer dem OT hat die Verwaltung die bauliche und verkehrliche Situation in der Feldgärtenstraße u. a. durch örtliche Beobachtungen geprüft?
2. Was gab den Anlass, vor Ort gemachte Zusagen möglicher Verbesserungen unberücksichtigt zu lassen?
3. Was begründet eine fast 6-monatige Prüfung um dann lediglich mehrheitlich des Status quo mitzuteilen?

**Antwort der Verwaltung zu Frage 1-3:**

Die Aussage in der Vorlage vom 11.05.2006 TOP 7.2.4 ist auf ein Missverständnis in der Verwaltung zurück zu führen. Am 25.02.2008 fand mit dem Antragsteller und der zuständigen Fachabtei-

lung ein weiterer Ortstermin statt, bei dem dann nochmals die Rahmenbedingungen erläutert und entsprechende Lösungsvorschläge besprochen wurden.

Die Verwaltung sagte bei diesem Termin zu, dass eine Planung im Sommer 2008 erstellt und der Bezirksvertretung Nippes vorgestellt wird. Diese konnte auf Grund der vorhandenen personellen Ressourcen leider noch nicht erstellt werden. Die Verwaltung ist bemüht, die Planung schnellstmöglich zu erstellen und der Bezirksvertretung Nippes vorzulegen.